



**Grundlagen-  
qualifizierung  
für  
Betriebsräte**

**SEMINARANGEBOTE 2024  
BILDUNGSZENTRUM LOHR AM MAIN**

**Termine  
ab  
April 2024**

**IG METALL  
IG Metall Bildungszentrum  
Lohr-Bad Orb**

## DER AUSBILDUNGSGANG FÜR BR-MITGLIEDER



## BR KOMPAKT

### **DER AUSBILDUNGSGANG FÜR BR-MITGLIEDER**

Die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten für die Arbeiten im BR-Gremium vermittelt die IG Metall in den Seminarmodulen der Reihe »BR kompakt«.

Die Ausbildung beginnt mit dem Seminar »Einführung in die Betriebsratsarbeit«, das vor Ort in den Regionen stattfindet.

Daran anschließend gibt es die sechs Module:

- ▶ Mitbestimmung und Betriebsratshandeln
- ▶ Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln
- ▶ Tarifverträge erfolgreich anwenden und umsetzen
- ▶ Arbeitszeit – Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- ▶ Arbeitsbedingungen gestalten
- ▶ Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan

Die Reihenfolge ist nicht zwingend. Als Einstieg in die Reihe sind die Module »Mitbestimmung und Betriebsratshandeln« und »Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln« zu empfehlen, da sie stärker einführenden Charakter haben.

#### → Hinweis:

Auch Schwerbehindertenvertretungen haben das Recht, die Seminare der Grundlagenbildung nach § 179.4 SGB IX zu besuchen.

### **MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN**

Betriebliche Konflikte und Probleme gibt es zahlreich. Als Betriebsrat musst du hier die Initiative ergreifen, um deine und die Interessen der Beschäftigten zu vertreten. Dazu bedarf es neben eigenem Durchsetzungswillen auch fundierter Kenntnisse zum Gebrauch betriebsverfassungsrechtlicher Vorschriften. Das Seminar wird dich ermuntern, deine Rechte zu nutzen. Du lernst die Voraussetzungen und Auswirkungen der verschiedenen Instrumente der Mitbestimmung kennen und bekommst Anregungen, die eigene Arbeitsweise zu verbessern.

#### **Themen im Seminar:**

- ▶ Systematik und Reichweite der Informations-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte nach BetrVG
- ▶ Wirkungsweise und Folgen der Mitbestimmungsrechte
- ▶ Durchsetzungsmöglichkeiten im arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren
- ▶ Betriebsvereinbarung, Regelungsabrede und Einigungsstelle
- ▶ Verhältnis von Tarifverträgen, gesetzlichen Regelungen und Betriebsvereinbarungen (Tarifvorrang, Tarifsperre)
- ▶ Stellenwert der Tarifverträge im betriebspolitischen und gewerkschaftlichen Kontext
- ▶ Strategien zur Durchsetzung von Mitbestimmungsrechten

<b>Termine:</b>	21.04. – 26.04.2024	LO01724	Lohr
	12.05. – 17.05.2024	LO02024	Lohr
	09.06. – 14.06.2024	LO02424	Lohr
	16.06. – 21.06.2024	LO02524	Lohr
	07.07. – 12.07.2024	LO02824	Lohr
	21.07. – 26.07.2024	LO03024	Lohr
	08.09. – 13.09.2024	LO03724	Lohr
	22.09. – 27.09.2024	LO03924	Lohr
	06.10. – 11.10.2024	LO04124	Lohr
	17.11. – 22.11.2024	LO04724	Lohr
	24.11. – 29.11.2024	LO14824	Lohr
	08.12. – 13.12.2024	LO05024	Lohr



## **PERSONELLE MASSNAHMEN UND BETRIEBSRATSHANDELN**

Personelle Veränderungen erfordern rasches Handeln gerade von Seiten der Betriebsratsratsmitglieder. Wie gehen sie damit um? Wie beurteilen sie die Situation in jedem Einzelfall, welche Faktoren spielen dabei eine Rolle und wie geben sie Auskunft? Was müssen sie beachten, wenn sie betroffene Arbeitnehmer\*innen im Konfliktfall beraten und begleiten?

### **Themen im Seminar:**

- ▶ Grundkenntnisse der individual- und kollektivrechtlichen Regelungen zu den Handlungsfeldern Einstellung, Versetzung, Abmahnung, Kündigung, Befristungen, Leiharbeit und besondere Schutzrechte
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- ▶ unterschiedliche Konfliktebenen für Beschäftigte im Betrieb
- ▶ Kriterien für die politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung einer Konfliktsituation
- ▶ Übersicht über die Rechtsquellen; Informationen beschaffen, bewerten und für das Beratungsgespräch aufbereiten

<b>Termine:</b>	12.05. – 17.05.2024	LS02024	Lohr
	09.06. – 14.06.2024	LH02424	Lohr
	23.06. – 28.06.2024	LS02624	Lohr
	07.07. – 12.07.2024	LS02824	Lohr
	14.07. – 19.07.2024	LS02924	Lohr
	08.09. – 13.09.2024	LS03724	Lohr
	22.09. – 27.09.2024	LH03924	Lohr
	06.10. – 11.10.2024	LH04124	Lohr
	20.10. – 25.10.2024	LO04324	Lohr
	17.11. – 22.11.2024	LH04724	Lohr
	24.11. – 29.11.2024	LH04824	Lohr
	08.12. – 13.12.2024	LH05024	Lohr



## TARIFVERTRÄGE ERFOLGREICH ANWENDEN UND UMSETZEN

Viele Tarifverträge enthalten Spielräume für die betriebliche Ausgestaltung durch die Betriebsräte. Das können die Lage und Verteilung der Arbeitszeit sein oder die Anwendung und Ausgestaltung der Entgeltbestimmungen.

Der Betriebsrat hat die Aufgabe, die Tarifverträge im Betrieb umzusetzen und gegebenenfalls betriebliche Regelungen zu vereinbaren. Für die Betriebsrät\*innen ist es wichtig, die jeweils gültigen Tarifverträge zu finden, deren Inhalte und ihre eigenen ergänzenden Mitbestimmungsrechte zu kennen.

In diesem Seminar werden die Grundkenntnisse des Tarifvertragssystems und ihre Bedeutung für die Arbeit des Betriebsrats vermittelt. Ein Schwerpunkt dabei ist das Verhältnis von Tarifverträgen zu Betriebsvereinbarungen und Arbeitsverträgen. Die Teilnehmer\*innen erarbeiten sich die Zusammenhänge der wichtigen Themen (zum Beispiel Entgelt, Arbeitszeit, Leistung und Qualifikation) und stellen Überlegungen zur Umsetzung an. Neben exemplarischen tariflichen Bestimmungen werden die Beteiligungsrechte des Betriebsrats, insbesondere nach § 87 BetrVG, berücksichtigt. Dabei thematisieren wir neben Auslegungsauch Beteiligungsfragen der Belegschaft im Seminar.

### Themen im Seminar:

- ▶ betriebliche Erfahrungen mit der Umsetzung von Tarifverträgen austauschen
- ▶ Einordnung der Tarifverträge in die Rechtssystematik des Arbeitsrechts
- ▶ Tarifvorbehalt und Tarifvorrang im BetrVG
- ▶ wesentliche Bestimmungen des Tarifvertragsgesetzes zur Wirkung von Tarifverträgen
- ▶ ausgewählte Inhalte aus Tarifverträgen für das betriebspolitische Handeln
- ▶ Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats in tarifpolitisch relevanten Handlungsfeldern

## Themen im Seminar:

- ▶ Beteiligungsmöglichkeiten und -formen für die Belegschaft
- ▶ Positionen und Ziele für die Auslegung der Tarifverträge
- ▶ die Rolle des Betriebsrats: Beteiligung und Grenzen der gewerkschaftlichen Betätigung im Betrieb

<b>Termine:</b>	16.06. – 21.06.2024	LZ02524	Lohr
	06.10. – 11.10.2024	LZ04124	Lohr
	15.12. – 20.12.2024	LH05124	Lohr



## **ARBEITSZEIT – GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN DES BETRIEBSRATS**

Flexibilitätsanforderungen von Unternehmen und Beschäftigten haben bei der Arbeitszeit erheblich an Bedeutung gewonnen. Erkennbare Entwicklungstrends sind unter anderem die Entgrenzung von Arbeitszeit und die Balance zwischen Arbeit und Privatleben. Reale Arbeitszeiten der Beschäftigten weichen immer häufiger von arbeitsvertraglichen und tariflichen Bestimmungen sowie den gesetzlichen Rahmenbedingungen ab. Gleichzeitig verändern sich die Leistungsbedingungen, und infolgedessen steigt der Arbeitsdruck. Die Mehrarbeit nimmt zu, wird aber immer weniger tatsächlich vergütet. Die Beschäftigten sind nicht grundsätzlich gegen die Flexibilisierung der Arbeitszeit. Vielmehr möchten sie eigene Interessen wie zum Beispiel Zeitautonomie oder eine bessere Balance zwischen Arbeit und Privatleben durch lebensphasenorientierte Arbeitszeitformen berücksichtigt sehen, ohne dass Arbeitszeiten verfallen. Wir gehen im Seminar den Fragen nach, welche Anforderungen heute an sinnvolle Arbeitszeitlösungen geknüpft werden und welche Rahmenbedingungen dabei zu berücksichtigen sind. Wir vermitteln einen Überblick über die aktuelle Arbeitszeitdebatte der Sozialpartner, des Gesetzgebers und in der EU und diskutieren deren Relevanz für die betriebliche Praxis. Wir prüfen, welche Mitbestimmungsrechte und Beteiligungsmöglichkeiten Betriebsräte bei der Gestaltung betrieblicher Lösungen nutzen können.

### **Themen im Seminar:**

- ▶ Bestandsaufnahme und Erfahrungsaustausch
- ▶ Bedeutung der Arbeitszeitgestaltung für die Lebensqualität von Beschäftigten einerseits und den Wettbewerbsanforderungen andererseits
- ▶ Überblick über den rechtlichen Rahmen für die Gestaltung von Arbeitszeit, Betriebsverfassungsgesetz, Arbeitszeitgesetz, Tarifverträgen, Rechtsprechung

## Themen im Seminar:

- ▶ exemplarische Arbeit an ausgewählten Problemstellungen bei Arbeitszeitfragen wie zum Beispiel Zeiterfassung, Verfall von Arbeitszeit, Entgrenzung von Arbeit und Arbeitszeit
- ▶ erste Anforderungen an eine betriebliche, arbeitnehmerorientierte Arbeitszeitgestaltung
- ▶ Beteiligung der Beschäftigten und betriebliche Arbeitsplanung
- ▶ Angleichung der Wochenarbeitszeit zwischen Ost und West: Bestandsaufnahme und Perspektiven

<b>Termine:</b>	23.06. – 28.06.2024	LH02624	Lohr
	14.07. – 19.07.2024	LH02924	Lohr
	13.10. – 18.10.2024	LO04224	Lohr
	03.11. – 08.11.2024	LZ04524	Lohr



## ARBEITSBEDINGUNGEN GESTALTEN

Unsere Arbeitswelt ist im stetigen Wandel. Digitalisierung und Industrie 4.0 beeinflussen Arbeitsbedingungen und Arbeitsorganisation entscheidend.

Die Anforderungen an die Kompetenz der Beschäftigten – ob in Produktion oder Montage, im Büro oder beim mobilen Arbeiten – verändern sich. Gleichzeitig ergeben sich auch Chancen, die Arbeitsbedingungen im Sinn der Beschäftigten zu gestalten. Betriebsrät\*innen, die gute Arbeitsbedingungen mitgestalten, brauchen ein Grundverständnis von menschengerechter Arbeit sowie unterschiedlicher Konzepte und Kompetenzen. Ziel ist der Erhalt der Arbeitskraft sowie eine zukunftsorientierte und Sinn stiftende Arbeit.

Dabei betreffen betriebliche Maßnahmen des Arbeitgebers häufig mehrere Mitbestimmungsfelder des Betriebsrats gleichzeitig, etwa den Schutz, die Gestaltung und die Organisation der Arbeit.

- ▶ Welche unterschiedlichen Erfahrungen mit der Gestaltung der Arbeit haben die Seminarteilnehmer\*innen in ihrer Betriebsratsarbeit gemacht?
- ▶ Welche Kompetenzen sind nötig, um als Betriebsrat die Arbeitsbedingungen in einem Transformationsprozess mitgestalten zu können?
- ▶ Welche Beteiligungsmodelle und Umsetzungsmethoden können bei den Aufgaben als Betriebsrat hilfreich sein?

Das sind die zentralen Fragen, die wir in diesem Grundlagenseminar beantworten werden.

## Themen im Seminar:

- ▶ Arbeitsbedingungen gestalten
  - gesetzliche und tarifliche Grundlagen erarbeiten, zum Beispiel BetrVG und Arbeitsbedingungen, Arbeitsschutz- und Arbeitszeitgesetz
  - Wandel von Arbeitsbedingungen
  - Qualifizierung durch Digitalisierung
- ▶ Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie Qualifizierung als Handlungsoptionen für Veränderung
- ▶ Handlungsrahmen und Akteur\*innen bei der Gestaltung von Arbeitsbedingungen
- ▶ Schnittstellen der einzelnen Handlungsfelder analysieren und deren Zusammenwirken erkennen
- ▶ Fallbearbeitung zu den verschiedenen Themenbereichen wie Arbeit und Gesundheit, Arbeit und Leben, Leistungsbedingungen, Veränderung in Fabrik und Betrieb
- ▶ bisherige Handlungsstrategien in den Betriebsratsgremien analysieren und unterschiedliche Lösungsmöglichkeiten sowie Umsetzungsschritte mithilfe von Methodenkompetenz und Erfahrungsaustausch entwickeln

<b>Termine:</b>	21.07. – 26.07.2024	LS03024	Lohr
	06.10. – 11.10.2024	LS04124	Lohr
	03.11. – 08.11.2024	LS04524	Lohr
	24.11. – 29.11.2024	LH14824	Lohr
	15.12. – 20.12.2024	LO05124	Lohr



## **BETRIEBSÄNDERUNG, INTERESSENAUSGLEICH UND SOZIALPLAN**

Die Transformation der Arbeitswelt zu gestalten, rückt zunehmend in den Fokus von Betriebsräten. Unter dem Begriff der Umstrukturierung begegnet uns diese in unterschiedlichen Formen – von der Betriebsänderung über den Betriebsübergang bis zur Umwandlung von Unternehmen. Um negative Folgen für die Beschäftigten erkennen, verhindern oder gegebenenfalls abmildern zu können, werden wir die Beteiligungsrechte und Handlungsmöglichkeiten anhand unterschiedlicher Fallkonstellationen durchspielen.

Im Seminar setzen wir uns mit den Veränderungen auf der Ebene des Betriebs, des Unternehmens und des Konzerns auseinander. Wir lernen die Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte im Hinblick auf ihre Reichweite und Durchsetzungsstärke kennen. Der Fokus des Seminars liegt auf den Gestaltungsmöglichkeiten und den vorhandenen Instrumenten der Beteiligung wie Interessenausgleich und Tarifvertrag.

Darüber hinaus stellen wir Themen vor, bei denen die entsprechenden Gremien auf Betriebs-, Unternehmens- und Konzernebene in die strategische Entwicklung von Gestaltungsmöglichkeiten einzubinden sind.

Die Teilnehmer\*innen lernen, die zahlreichen Herausforderungen von Transformationsprozessen zu meistern. Dafür müssen vor allem zwei Voraussetzungen erfüllt sein: Die Fähigkeit, Chancen, Notwendigkeiten und Risiken zu erkennen und richtig einzuschätzen sowie vorhandene Instrumente wie Tarifverträge und Gesetze optimal zu nutzen.

## Themen im Seminar:

- ▶ Betrieb – Unternehmen – Konzern:
  - die eigene betriebliche Situation bestimmen
- ▶ aktuelle Trends und Motive von Unternehmen
- ▶ Umwandlung und Verkauf von Unternehmen (Fusion und Spaltung):
  - Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- ▶ Betriebsübergang (§ 613a BGB) und die Folgen erkennen für
  - Tarifverträge
  - Betriebsvereinbarungen
  - Arbeitsverträge
- ▶ Betriebsänderungen erkennen und gestalten
- ▶ Interessenausgleich aushandeln:
  - rechtliche Grundlage
  - Regelungsmöglichkeiten
  - Vorgehensweise
- ▶ Abmilderung der Nachteile:
  - Sozialplan
  - Transfergesellschaft

<b>Termine:</b>	26.05. – 31.05.2024	LH02224	Lohr
	15.09. – 20.09.2024	LS03834	Lohr
	24.11. – 29.11.2024	LZ14824	Lohr



# ARBEITSRECHT

## Beginn des Arbeitsverhältnisses, Arbeitsvertrag **GRUNDLAGEN DES ARBEITSRECHTS I**

Bei Neueinstellungen werden Betriebsrät\*innen immer wieder mit Fragen zum Arbeitsvertrag konfrontiert. Schließlich ist der Arbeitsvertrag die Grundlage für jedes Arbeitsverhältnis. Betriebsrät\*innen müssen deshalb Antworten finden auf Fragen wie beispielsweise: Sind wir bei Vorstellungsgesprächen oder bei der Gestaltung von Arbeitsverträgen zu beteiligen? Wie können wir auf die Auswahl von Bewerber\*innen Einfluss nehmen?

Im Seminar werden zunächst die wesentlichen Grundlagen des Arbeitsrechts dargestellt und es wird aufgezeigt, welche Themen für Betriebsrät\*innen vor dem Abschluss von Arbeitsverträgen relevant sind. Die Fragen, wie ein Arbeitsverhältnis begründet wird, welche Inhalte in einem Arbeitsvertrag bestmöglich geregelt werden und welche dabei überhaupt zulässig sind, nehmen im Seminar eine zentrale Rolle ein.



## Themen im Seminar:

- ▶ Grundlagen des Arbeitsrechts:  
Was ist Arbeitsrecht? Systematik, Unterscheidung kollektives und individuelles Arbeitsrecht, Rechtsquellen, Günstigkeitsprinzip
- ▶ Bewerbung:  
zulässige Fragen im Bewerbungsgespräch, Teilnahme des Betriebsrats an Bewerbungsgesprächen
- ▶ Einstellung:  
Stellenausschreibung, Auswahlrichtlinien, AGG
- ▶ Arbeitsvertrag:  
Abschluss, Form, Inhalte, Nachweis, Beteiligungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Welche Rechte und Pflichten ergeben sich aus dem Arbeitsvertrag?
- ▶ Folgen mangelhafter Arbeitsverträge
- ▶ aktuelle Rechtsprechung
- ▶ praktische Beispiele (können gegebenenfalls auch von Teilnehmenden mitgebracht werden)

<b>Termine:</b>	21.04. – 26.04.2024	LH01724	Lohr
	16.06. – 21.06.2024	LS02524	Lohr
	22.09. – 27.09.2024	LZ03924	Lohr



# ARBEITSRECHT

## Während das Arbeitsverhältnis besteht **GRUNDLAGEN DES ARBEITSRECHTS II**

Den rechtlichen Rahmen des Arbeitsverhältnisses bilden neben dem Arbeitsvertrag die Gesetze, Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen. Als Betriebsrät\*innen müssen wir deren Einhaltung überwachen.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe müssen wir die Arbeitnehmer\*innen kompetent beraten, etwa wenn Entgeltansprüche nicht bezahlt oder Beschäftigte vom Arbeitgeber für Schäden herangezogen werden.

Darüber hinaus müssen wir vielfältige Bestimmungen aus dem kollektiven und individuellen Arbeitsrecht berücksichtigen, wenn wir Betriebsvereinbarungen mit dem Arbeitgeber abschließen wollen.

Dieses Seminar dreht sich daher gezielt um die zentralen Fragestellungen, mit denen wir als Betriebsrät\*innen immer wieder konfrontiert werden. Wir vermitteln die dazu notwendigen arbeitsrechtlichen Grundkenntnisse und ergänzen diese durch praktische Beispiele und die aktuelle Rechtsprechung.



## Themen im Seminar:

- ▶ Geltendmachung von Ansprüchen, zum Beispiel Form und Frist
- ▶ Grundzüge der Haftung von Arbeitnehmer\*innen, zum Beispiel bei Unfällen, Fahrlässigkeit, Vorsatz
- ▶ Abmahnung: Definition, Form, Inhalte
- ▶ Tarifvertragsrecht: Tarifaufonomie, Inhalt und Geltung von Tarifverträgen, Tarifbindung, Folgen des Austritts aus dem Arbeitgeberverband; Bedeutung für nicht tarifgebundene Unternehmen
- ▶ Entgeltansprüche, zum Beispiel aus Arbeitsvertrag, Tarifvertrag, Gesetzen
- ▶ Entgeltfortzahlung, zum Beispiel bei Krankheit
- ▶ Arbeitszeit: besondere vertragliche Arbeitszeitregelungen und rechtliche Rahmenbedingungen
- ▶ Urlaub: BUrlG, TV, BV, neueste Rechtsprechung

<b>Termine:</b>	02.06. – 07.06.2024	LZ02324	Lohr
	01.09. – 06.09.2024	LO03624	Lohr
	20.10. – 25.10.2024	LS04324	Lohr



# ARBEITSRECHT

## Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Kündigung, Kündigungsschutz

### GRUNDLAGEN DES ARBEITSRECHTS III

Probleme im Zusammenhang mit der Beendigung von Arbeitsverhältnissen tauchen im Alltag von Betriebsrät\*innen häufig auf. Neben allen Formen von Kündigungen werden Betriebsrät\*innen auch oft mit Aufhebungs- und Abwicklungsverträgen konfrontiert.

Im Seminar greifen wir diese Situation auf. Wir erarbeiten uns Kenntnisse zur gezielten sozialen und sozialrechtlichen Folgenabschätzung für Beratungsgespräche oder zu Interessenausgleich- und Sozialplanverhandlungen. Der Frage nach Alternativen zur Kündigung, etwa einer Versetzung oder Qualifizierung, gehen wir ebenso auf den Grund wie unseren damit verbundenen Möglichkeiten zur Mitwirkung- und Mitbestimmung.

Wir beleuchten die wesentlichen individualrechtlichen Aspekte, die bei der Beendigung von Arbeitsverhältnissen beachtet werden müssen. Beispiele aus der Praxis ergänzen das Programm ebenso wie der Besuch einer Verhandlung vor dem Arbeitsgericht.

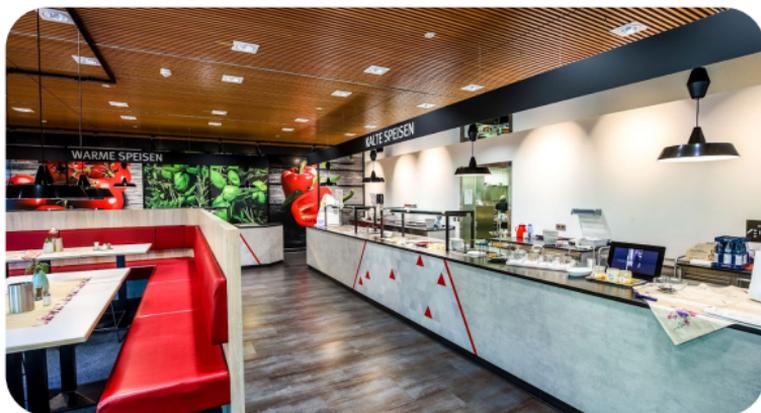


## Themen im Seminar:

- ▶ Beendigungsformen; Anfechtung, Nichtigkeit, Zeitablauf, Aufhebungsvertrag, Kündigung
- ▶ allgemeiner und besonderer Kündigungsschutz: Tarifverträge, KSchG, MuSchG, SGB IX, Betriebsvereinbarungen
- ▶ Kündigungsarten: ordentliche und außer-ordentliche Kündigung, Änderungskündigung
- ▶ Kündigungsgründe: personen-, betriebs- und verhaltensbedingt
- ▶ Kündigung als Ultima Ratio
- ▶ Massenentlassungen
- ▶ arbeitsgerichtliches Verfahren, die Unterstützung der Betroffenen durch den Betriebsrat
- ▶ Weiterbeschäftigungsanspruch
- ▶ Besuch des Arbeitsgerichts inklusive Vor- und Nachbereitung
- ▶ praktische Beispiele, gegebenenfalls auch von Teilnehmenden

<b>Termine:</b>	09.06. – 14.06.2024	LZ02424	Lohr
	21.07. – 26.07.2024	LZ03024	Lohr
	13.10. – 18.10.2024	LZ04224	Lohr
	01.12. – 06.12.2024	LH04924	Lohr





**Veranstaltungsort:**

**IG Metall Bildungszentrum Lohr – Bad Orb**

Willi-Bleicher-Str. 1

97816 Lohr am Main

Telefon 09352 506-0

[lohr-bad-orb.igmetall.de](http://lohr-bad-orb.igmetall.de)

## Informationen zur Seminarteilnahme

### Zielgruppe:

Diese Seminare richten sich an Betriebsratsmitglieder- und Stellvertreter\*innen und an die Vertrauensperson der Menschen mit (Schwer-)Behinderung.

### Teilnahmebedingungen:

Die Anmeldung erfolgt direkt bei Sabine Pfeuffer [sabine.pfeuffer@igmetall.de](mailto:sabine.pfeuffer@igmetall.de).

Die Teilnahme an den Seminaren erfolgt nach § 179 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 8 SGB IX nach Beschluss der Vertrauensperson.

Die Teilnahme von Betriebsratsmitgliedern erfolgt nach § 37 Abs. 6 BetrVG auf Beschluss des Betriebsratsgremiums.

### Kosten:

Seminarkosten (steuerfrei)

Mitbestimmung und Betriebsratshandeln	1.150,00 €
Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln	1.150,00 €
Tarifverträge erfolgreich anwenden und umsetzen	1.150,00 €
Arbeitszeit –	
Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats	1.150,00 €
Arbeitsbedingungen gestalten	1.150,00 €
Betriebsänderung, Interessenausgleich	
und Sozialplan	1.150,00 €
Grundlagen des Arbeitsrecht I	1.400,00 €
Grundlagen des Arbeitsrecht II	1.400,00 €
Grundlagen des Arbeitsrecht III	1.400,00 €
+ Übernachtungskosten/pro Tag zzgl. Mwst.:	120,00 €
+ Verpflegungskosten/pro Tag zzgl. Mwst.:	90,00 €

Die Mehrwertsteuer ergibt sich aus:

Übernachtung zzgl. gesetzl. Mwst. in Höhe von 7%.

Verpflegung zzgl. gesetzl. Mwst. in Höhe von 19%.

Vorbehaltlich: Irrtum, Preis- oder Mehrwertsteuererhöhung.

### IMPRESSUM:

IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt

Vertreten durch den Vorstand 1. Vorsitzende: Christiane Benner

Kontakt: [vorstand@igmetall.de](mailto:vorstand@igmetall.de)

V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV:

Stephanie Laux, IG Metall Bildungszentrum Lohr-Bad Orb

Kontakt: [bad-orb@igmetall.de](mailto:bad-orb@igmetall.de)

**Anmeldung  
bei**

**Sabine Pfeuffer**

09352-506158

[sabine.pfeuffer@igmetall.de](mailto:sabine.pfeuffer@igmetall.de)



**IG Metall Bildungszentrum  
Lohr-Bad Orb**

Willi-Bleicher-Straße 1, 97816 Lohr am Main  
Telefon: 09352 506-0  
E-Mail: [lohr@igmetall.de](mailto:lohr@igmetall.de)

Würzburger Straße 51, 63619 Bad Orb  
Telefon: 06052 89-0  
E-Mail: [bad-orb@igmetall.de](mailto:bad-orb@igmetall.de)

[lohr-bad-orb.igmetall.de](http://lohr-bad-orb.igmetall.de)

Stand 04/2024